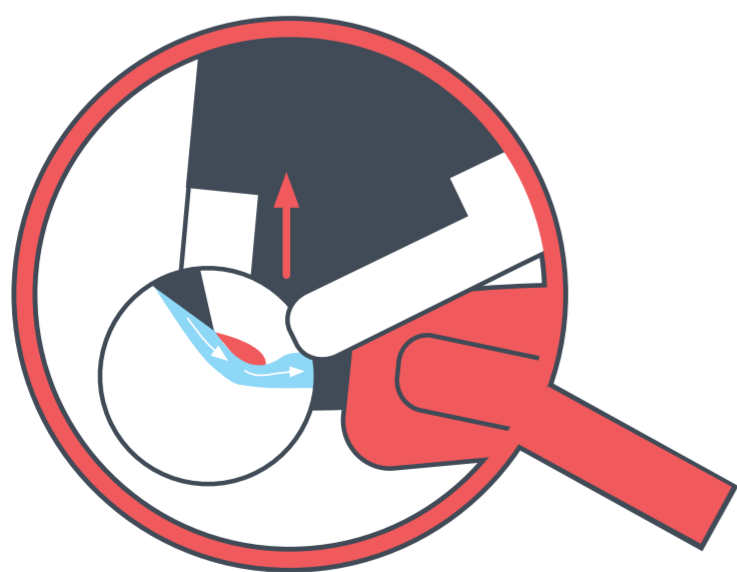
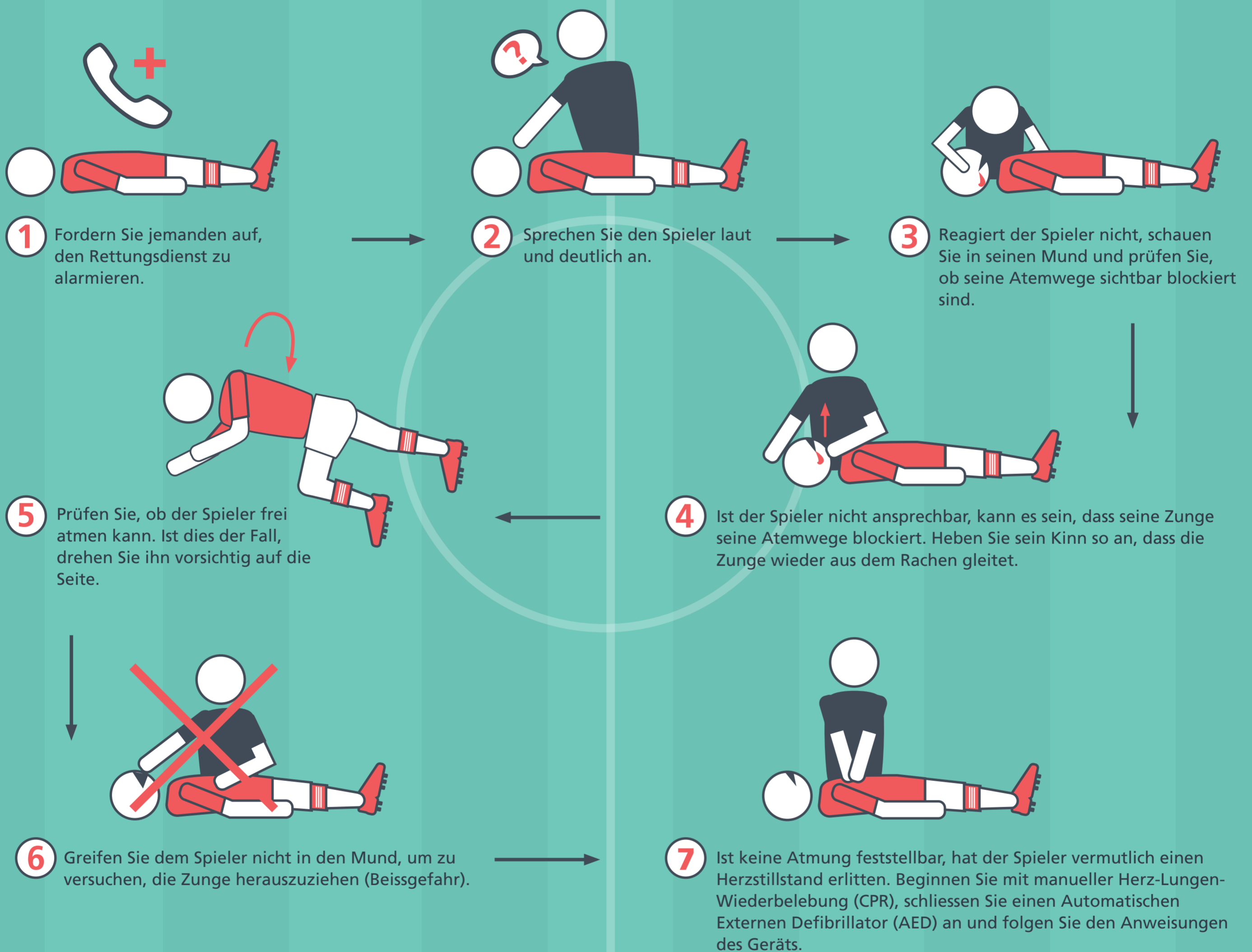


BEWUSSTLOSIGKEIT NACH ZUSAMMENSTOSS:

Was zu tun ist, wenn bei einem Spieler die Atemwege durch die Zunge blockiert sind

Verliert ein Spieler nach einem Zusammenstoß mit einem anderen Spieler oder einem Torpfosten oder nach einem harten Aufprall auf dem Boden das Bewusstsein und bleibt auf dem Rücken liegen, kann es zu einer Blockierung seiner Atemwege kommen.

In diesem Fall sollten Sie Folgendes tun:



Handeln Sie schnell.

Die Gefahr bleibender Schäden bis hin zum Tod steigt innerhalb von Minuten rapide an.

Kann ein Spieler seine Zunge verschlucken?

Ein „Verschlucken der Zunge“ ist praktisch unmöglich. Verliert eine Person das Bewusstsein und bleibt auf dem Rücken liegen, bewegt sich

die Zunge jedoch aufgrund der Schwerkraft in Richtung hinterer Mundraum und Rachen und kann so die Atemwege blockieren. Die Zunge ist bei bewusstlosen Erwachsenen die häufigste Ursache für eine Blockierung der Atemwege. Auch auf Fussballplätzen haben sich solche Vorfälle schon ereignet, weshalb es sich empfiehlt, entsprechend vorbereitet zu sein. Das richtige Verhalten im Notfall ist einfach zu erlernen und kann Leben retten.

Für weitere Informationen konsultieren Sie das Modul „General Emergency“ im Bereich „Team Care“ des FIFA-Diploms in Fussballmedizin: www.fifamedicinediploma.com

Dieser Leitfaden ist nicht als medizinischer Behandlungsstandard zu verstehen. Die genannten Empfehlungen ersetzen keine klinische Beurteilung seitens des behandelnden medizinischen Teams und sind anhand der individuellen Bedürfnisse des Patienten und der jeweiligen Fakten und Umstände auszulegen.

FIFA